



Leitidee und städtischer Kontext

Nachverdichtung der Städte bedeutet, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Gebäuden/Objekten und den Erlebnisräumen/ öffentlichen Bereichen zu schaffen.

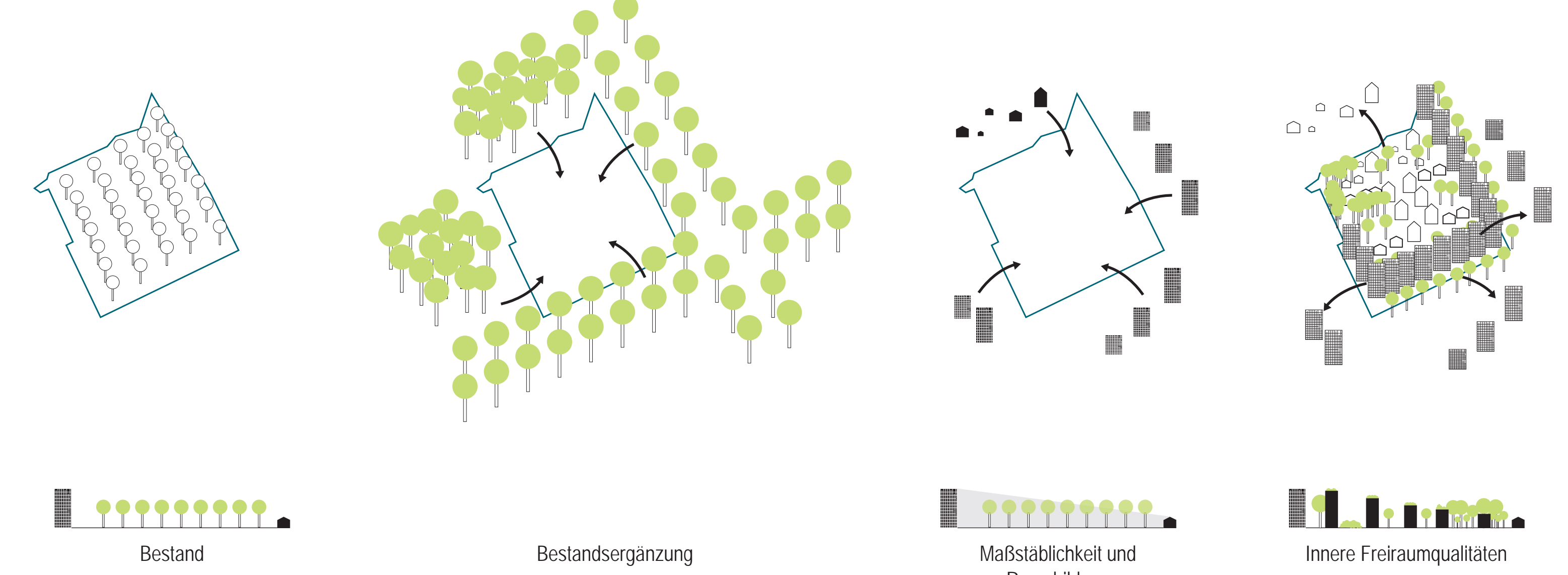
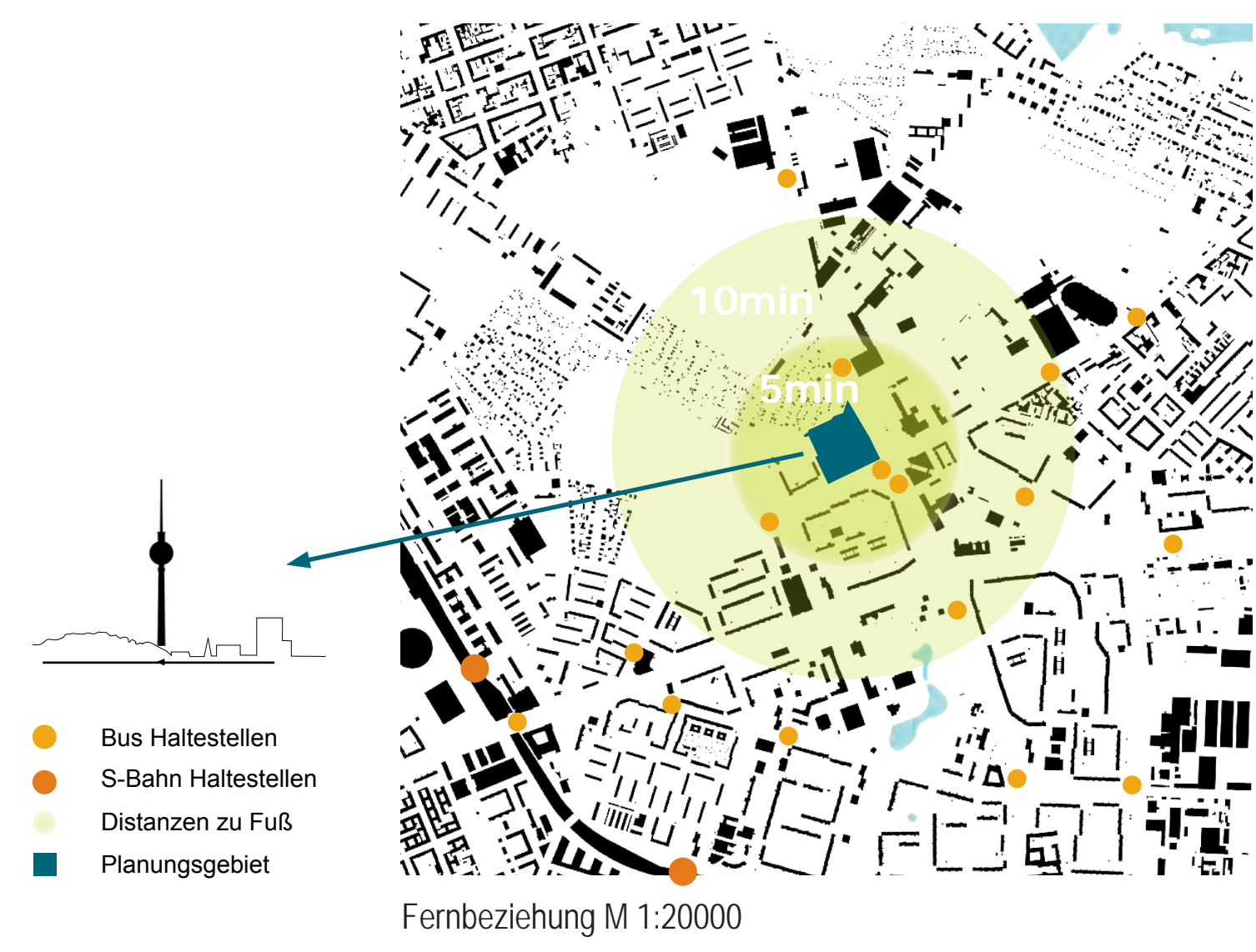
Zur Erreichung des Zieles lebendige Stadtquartiere zu entwickeln, ist die Aufwertung der Erdgeschosse sowie übergeordnet das Herstellen von Identitäten der Quartiere von besonderer Bedeutung.

Ziel des Projektes ist es, eine Lösung anzubieten, die eine Vielfalt an Lebensstilen unterstützt, Diversität zulässt und ein Miteinander erzeugt, die sich in der Vielfalt des Wohnungsangebotes widerspiegelt.

Folgende Kriterien definieren spezifische Quartiers-/Blockqualitäten:

- Bezug zur Umgebung, Einbettung in und Schaffung von urbaner Matrix
- Gliederung und Abstufung zwischen öffentlichen, halböffentlichen und privaten Bereichen
- Maßstäblichkeit
- Aufenthaltsqualität für alle Nutzergruppen, lebendige Erdgeschosse
- Sicherheit und Überschaubarkeit
- Verkehrsfreiheit
- Kleinklima schaffen
- Nutzungsstörungen hintanhalten

Städtebaulicher Entwurfsplan
Lageplan M 1:500



Übersicht der städtebaulichen Einbindung M1:2000

